

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1869

302 (3.11.1869) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 302. (Zweites Blatt)

Mittwoch den 3. November

1869.

Landes-Gewerbehalle.

Mittwoch den 3. d. M., Nachmittags 4 Uhr, zweite Vorlesung über Hauswirthschaftskunde: das Kochgeschirr.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

Amalienstraße 33 ist im zweiten Stock des Seiten- und Hintergebäudes eine Wohnung mit 6 Zimmern und sonstigen Bequemlichkeiten sogleich zu vermieten. Auf Verlangen werden Möbel und Küchengeräth in dieser Wohnung käuflich abgegeben. Auch sind ebener Erde eine Wohnung von 2—3 Zimmern und 2 weitere Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres bei Herrn Schneidermeister Meß in der Herrenstraße 46.

* Durlacherthorstraße 51 ist auf 23. Januar 1870 eine Wohnung im zweiten Stock mit 2—3 Zimmern nebst Küche, Keller, Holzstall und Antheil am Waschhaus, sowie im Hinterhaus im zweiten Stock eine Wohnung mit 2 Zimmern, Alkov nebst Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im Laden. — Ebendasselbst ist ein **Krautschneider** zu erfragen.

* Langestraße 173, im Hinterhause, ist der zweite Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, an eine stille Familie sogleich zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

Sofort zu beziehen: Kronenstraße 50 ist eine Wohnung im Hinterhaus im zweiten Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Trockenstüberantheil, sowie 1 Zimmer im zweiten Stock, auf die Straße gehend, als auch ein Manjardenzimmer möblirt oder unmöblirt zu vermieten.

2.1. Eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Manjarde, im untern Stock, sowie 1 Zimmer mit Alkov im zweiten Stock, ist mit oder ohne Möbel zusammen oder getrennt sogleich oder auch später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* Ein Manjardenzimmer mit zwei Kreuzstöcken ist an ein ordnungsliebendes Mädchen zu vermieten: innerer Zirkel 24 im dritten Stock hinten hinaus. — Ebendasselbst ist ein **Wägelchen**, welches sich für einen Tapezier oder Schreiner eignet, zu verkaufen.

* Zwei schön möblirte Zimmer sind sogleich an einen Herrn zu vermieten, sowie ein einzelnes an einen soliden Arbeiter. Näheres Wilhelmstraße 19 im 3. Stock.

* 2.1. Innerer Zirkel 3 ist im zweiten Stock ein auf die Straße gehendes, schön möblirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken an einen soliden Herrn **sogleich** zu vermieten.

* Jähringerstraße 38 sind 2—3 gut möblirte Zimmer, im zweiten Stock auf die Straße gehend, für einen oder zwei Herren sogleich oder auf 15. November zu vermieten.

* 2.1. Bahnhofstraße 4, im dritten Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich oder auch später zu vermieten.

Wohnungsgesuche.

2.1. Für eine aus 2 Personen bestehende Familie wird auf das Januar- oder April-Quartal eine Wohnung von 4—5 Zimmern zu mieten gesucht. Näheres bei **D. Veit & Comp.**, Langestraße 137.

Es wird eine Wohnung von 1 bis 2 Zimmern mit Küche im Hinter- oder Seitenbau zur ebener Erde gesucht. Näheres im Laden rechts Friedrichsplatz 10.

Gesuch.

* 2.1. Eine junge Dame, welche ihrer Ausbildung wegen hier ist, wünscht in einer gebildeten Familie aufgenommen zu werden. Das Nähere Sophienstraße 35 parterre.

Dienst-Anträge.

* Ein im Kochen und sonstigen Arbeiten gewandtes Mädchen wird gesucht, um nach Frankreich mitzureisen. Gute Behandlung und sehr heber Lohn werden zugesichert. Solche, die sehr gute Zeugnisse aufweisen können, mögen sich sogleich melden vor dem Mühlburgerthor 5.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen, putzen kann und sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: kleine Herrenstraße 16.

Eine gute **Köchin** wird sogleich in einen Gasthof zur Aushilfe gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, sucht bei einer honetten Familie eine Stelle als Zimmermädchen oder bei Kindern. Zu erfragen Durlacherthorstraße 74 im Hinterhaus im untern Stock.

Schneider-Gesuch.

* 2.1. Arbeiter auf große wie kleine Stücke werden gesucht von **J. Günth & Sohn, Hof-Kleidermacher.**

Hausknecht,

ein tüchtiger, welcher mit Pferden umzugehen weiß, findet sogleich eine Stelle: Hirschstraße 20.

Stelleantrag.

* Zur Bedienung eines Herrn wird ein zuverlässiger Mann gesucht: Amalienstraße 77 im zweiten Stock.

Beschäftigungs-Antrag.

* Eine geübte **Schubeinfasserin** wird bei guter Bezahlung gesucht: Langestraße 195 im Laden.

Stellegesuch.

* Für ein Mädchen, welches in den feineren weiblichen Handarbeiten wohl erfahren ist und gut empfohlen werden kann, sucht man eine Stelle als Zimmermädchen oder in einem Ladengeschäft; der Eintritt könnte sogleich oder kommende Weihnachten geschehen. Nähere Auskunft wird ertheilt Kriegsstraße 7 parterre.

Beschäftigungsgesuch.

Eine junge Frau sucht während der Messe Beschäftigung in einem Gasthause zur Aushilfe in der Küche. Adressen beliebe man Durlacherthorstraße 89 im Hintergebäude abzugeben.

Empfehlung.

* Unterzeichnete empfiehlt sich im Kleidermachen und Weisnähen in und außer dem Hause und bittet um geneigtes Wohlwollen.

Ernestine Saab,
Akademiestraße 33 im Hinterhaus.

Geld verloren.

3.1. Eine arme Frau vom Lande hat in der Stadt oder auf der Messe ein **kleines Säckchen** von gestreiftem Baumwollzeug, 1 Thaler, 3 österreichische und 3 süddeutsche Guldenstücke enthaltend, verloren. Man bittet um gütige Abgabe des Verlorenen im Kontor des Tagblattes gegen Belohnung.

Verloren.

* Ein **Kinderpelzkragen** von weißem Pelz mit schwarzem Schwänzchen wurde vom Kasernenplatz bis zur Ecke der Wald- und Erbprinzenstraße verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Langestraße 213 im 3. Stock.

* In der Langenstraße wurde am Montag ein **grünes Seft**, Bibelsprüche enthaltend, verloren, auch lag in demselben eine Photographie. Der Finder wird dringend gebeten, das Verlorene Adlerstraße 26 abgeben zu wollen.

Aufforderung.

* Diejenige Person, welche Sonntag Nachts im Gasthaus zur Goldenen Waage eine schwarze **Jacke** und einen blauen **Shawl** mitgenommen hat, wird gebeten, dieselben im Kontor des Tagblattes abzugeben, widrigenfalls ihr Namen auf der Polizei angegeben wird.

Verkaufsanzeigen.

* 2.1. Eine **abessinische Pumpe** nebst Rohr, gewonnen in der Verlosung landwirthschaftlicher Geräthe, ist zu billigem Preis zu haben: Karlsstraße 26.

* Zu verkaufen oder zu verpachten sind zwei Viertel Acker neben Herrn Moninger's Bierkeller. Das Nähere bei W. Wesselerle.

Kaufgeuch.

* Ein **Saulenofen** mittlerer Größe wird zu kaufen gesucht: neue Waldstraße 42. — Auch ist daselbst ein **Porzellanofen** zu verkaufen.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft. — Zugleich zeige ich ergebenst an, daß ich nicht mehr Jähringerstraße 40 sondern **41** wohne.

*3.1. Frau **Eisele**.

Gänselebern-Ankauf.

*5.1. Gänselebern werden fortwährend angekauft und ein außerordentlicher hoher Preis bezahlt: **Erbsprinzenstraße 25.**

Garten-Verpachtung.

3.1. Der Vermögensverwalter des Großh. Geh. Finanzraths **Chrmann** hier läßt dessen Gärten in der Gemarkung Karlsruhe,

1. ein Morgen an der Eitlingerstraße, an der Ecke der Augartenstraße, mit Reben und Obstbäumen angepflanzt, theils mit einer Mauer, theils mit Lattengeländer eingefaßt, auch mit einem steinernen Gartenhäuschen und guten Brunnen versehen;
2. ein Morgen allda, neben dem obigen und Revisor **Gaupp** Witwe, auf die Eitlingerstraße stoßend und daselbst mit einem Geländer umgeben,

am **Montag den 8. November 1869**, Nachmittags 3 Uhr, in meinem Geschäftszimmer (Eckhaus der Jähringer- und Ritterstraße) für die Zeit von Martini 1869 bis dahin 1875 öffentlich verpachten.

Karlsruhe, den 30. Oktober 1869.
Großh. Notar **Sevin**.

Schülerinnen-Gesuch.

* Eine junge Dame, welche französischen, englischen und Klavier-Unterricht ertheilt, wünscht noch einige Schülerinnen zu erhalten. Zu erfragen Hirschstraße 36.

Sprachunterricht.

3.1. Unterzeichneter hat täglich noch einige Stunden frei, in welchen er Unterricht in der deutschen, französischen, englischen, und italienischen Sprache ertheilt. Näheres in seiner Wohnung: Hirschstraße 23.

W. Haas,

Privatlehrer und beedigter Uebersetzer.

Privat-Bekanntmachungen.

2.1. **C. Arleth,**
Großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt
frische große **Marronen** etc.

Frische Offenbacher Räucherwurst und Zungen eingetroffen.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

*2.1. Den geehrten Damen und Kunden zeige ich ergebenst an, daß ich **Steinstraße 9b** wohne, und hoffe, mir das bis jetzt geschenkte Zutrauen auch ferner zu bewahren.

Auch empfehle ich mich mir noch unbekanntem Damen, dieselben aufs Neueste und Billigste zu bedienen.

Mina Braun, Kleidermacherin.

Bayrische Schinken, Göttinger Cervelatwurst, Berthelmer Würstwaren, als: feinen weißen **Schwarzwagen, Zungenschwarzwagen,** feine **Leber- und Knoblauchwürstchen, Frankfurter Leberwürstchen, Fromage de Brie, Bondons** (Spundenkäse) etc., **Sardines à l'huile,** russ. marinirte und holl. **Sardellen, Häringe** in $\frac{1}{8}$ und $\frac{1}{16}$ Löffchen, sowie **offen, feinst marinirte Häringe, Bückinge** zum Robessen, feinste **Kräuter-Anchovis, Nürnberger Ochsenmaulsalat** etc. etc. empfiehlt **J. Schnappinger,**

Alderstraße 13a.

Nürnberger Ochsenmaulsalat, holl. **Kronbrand-Voll-Häringe,** russ. mar. **Sardinen,** Christiania-Kräuter-Anchovis, mar. **Al-Roulade, Neunaugen** (Bricken), holl. und franz. **Sardellen**

empfiehlt **C. Fäschner,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

Auf heute empfehle:

frische Schellfische, frische Seedorch, Kieler Sprotten u. Bückinge, Speckbückinge etc.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Geschäfts-Eröffnung.

Da wir unterm Heutigen ein **Bureau für Arbeits-Nachweis** eröffnet haben, so erlauben wir uns, sämtliche verehrliche Vereine, Genossenschaften, Gewerkschaften u. s. w., sowie die verehrlichen Herren Meister, Fabrikanten und Arbeitgeber einzuladen, sich der gemeinnützigen Anstalt anzuschließen und recht lebhaft zu betheiligen.

Wir glauben durch die gründliche, jedem Bedürfnis Rechnung tragende Geschäftsinrichtung jedem Auftraggeber entgegenkommen zu können.

Zugleich ersuchen wir Jedermann, der sich für diese Anstalt interessiert, von den Statuten, sowie der Geschäftsführung Einsicht zu nehmen, und sehen einem recht lebhaften Zuspruch entgegen.

Die Unternehmer des Bureau für Arbeits-Nachweis.
Ecke der Erbsprinzen- und Karlsstraße 15.

2.1. **C. Arleth,**
Großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt

die wieder frisch angekommenen delikaten **Kieler Sprotten, frische Schellfische** und frisch ger. **Kieler Bückinge.**

Neue **Erbsen, Seller-Rinsen** und **Bohnen** empfiehlt in gutkochender Waare **Stephan Birsner,**
Herrenstraße 35.

Münchener Harz-Seife
bei **Th. Brugier** in Karlsruhe,
12.1. Waldstraße 10.

Sächsische Puzerde.

Mittels dieser Puzerde kann man augenblicklich allen Metallen, als: Gold, Silber, Kupfer, Messing, Zinn, Stahl, Eisen etc. den prachtvollsten, tiefsten Glanz ertheilen.

Die einfache Anwendung desselben ist folgende: Mittels eines leinenen oder ledernen Lappens, den man vorher mit etwas Spiritus anfeuchtet, bringt man die Puzerde in Verbindung und reibt damit den zu puzenden Gegenstand ab, worauf man denselben mit einem reinen leinenen Tuche nochmals abwischt; sofort bekommen alle Metalle den schönsten, hellsten Glanz.

Diese Puzerde empfiehlt einer jeden Haushaltung als das Schnellste, Beste und Billigste **Stephan Birsner,**
Herrenstraße 35.

12.1. **Schwedische Sicherheits-Zündhölzer**
(Jönköpings Patent)
bei **Th. Brugier** in Karlsruhe,
Waldstraße 10.

Sächsische Puzerde

empfiehlt billigt **Leopold Abend,**
4 Bahnhofstraße 4.

6.1. Mittels dieser Puzerde kann man augenblicklich allen Metallen, als: Gold, Silber, Kupfer, Messing, Zinn, Stahl, Eisen etc., den prachtvollsten tiefsten Glanz ertheilen und ist somit diese Puzerde jeder Haushaltung zu empfehlen.

12.1.
Stearin-, Paraffin- u. Alabasterkerzen
 in jeder Eintheilung zu den billigsten Preisen bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.



Der Gesellschaftsabend wird eingetretener Hindernisse wegen auf **Donnerstag Abend** den 4. d. M. verlegt.

Großherzogliches Hoftheater.
 Mittwoch den 3. Nov. Theater in Baden.
Demetrius. Trauerspiel in 5 Akten. Mit Benützung des Schiller'schen Fragments bis zur Verwandlung im zweiten Akte. Von H. Laube.
 Donnerstag den 4. Nov. IV. Quart. 115. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Ehre um Ehre.** Schauspiel in 5 Akten von Paul Heyse.
 Freitag den 5. Nov. IV. Quart. 116. Abonnementsvorstellung. **Der Wildschütz.** Komische Oper in 3 Akten von Forsting.

Sterbfälle-Anzeige.

1. Nov. Marie, alt 1 Jahr 1 Monat 27 Tage, Vater Fabrikarbeiter Hüttisch.
2. Bertha Krüda, alt 9 Monate 19 Tage, Vater Oberfeuerwerker Supper.

Springerlesmodel
 sind in schöner Auswahl und zu billigen Preisen zu haben bei **Karl Fried. Rupp,** Ecke der Sophien- und Waldstraße.

Billige Pastetenterrinen
 empfiehlt **Chr. Köbig,** Friedrichsplatz 10.

Anzeige.
 * Frische Leber-, Grieben- und Fleischwürste, Cervelat- und Lohnerwurst nebst Schwartenmagen empfiehlt **W. Prinz,** Metzgermeister, Waldstraße 35.

Frische Schweinsgallerten
 und Frankfurter Bratwürste empfiehlt **K. Kaiser,** zu den Drei Königen.

Anzeige.
 * Ganz reines Schweineschmalz per Pfund 26 fr., empfiehlt **Karl Landauer,** zur Stadt Pforzbeim.

Clever's Brauerei.
 * Heute Mittwoch den 3. Nov. findet durch die Gesellschaft **Schuler** von hier eine **musikalische Abendunterhaltung** bei vollständig freiem Eintritt statt.
Anfang 7 Uhr.

Cäcilien-Verein.
 Heute Abend halb 7 Uhr Chorprobe für das zweite Konzert.

Philharmonischer Verein.
 Heute Abend 7 Uhr Probe.

Liederhalle.
 Heute Abend 8 Uhr Probe.

Arbeiterbildungsverein.
 Mittwoch den 3. November, Abends 8 Uhr, Hauptversammlung. Eröffnung des Winterunterrichts.
 Der Vorstand.

Witterungsbeobachtungen
 im Großh. botanischen Garten.

1. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 1	28" —"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 2	28" 1"	"	"
6 " Abds.	+ 1	28" 1"	"	"
2. Nov.				
6 U. Morg.	+ 3	27" 11"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 6	27" 11"	"	"
6 " Abds.	+ 4	27" 11"	"	"

2.1. Von meinen persönlichen Einkäufen in Paris sind bereits die neuesten
Mode-Waaren
 eingetroffen, was ich hiermit empfehlend anzeige.
S. Dreyfus, Postlieferant.



Schreibmaterialien-Lager
 2.1. von **Christ. Gräber**

befindet sich wieder zur Messe hier und bietet dem geehrten Publikum eine große Auswahl in allen Sorten **Postpapier und Couverts** zu den billigsten Preisen.
 60 Bogen Briefpapier mit jedem beliebigen Namensstempel 15 fr.
 60 Bogen dito, bessere Qualität, 18 fr.
 60 Bogen dito, englisches, bessere Qualität, 24 fr.
 60 Bogen farbig, klein-farrirt, 24 fr.
 120 Bogen mit 25 Couverts dazu 36 fr.
 120 Bogen englisches Briefpapier mit 25 Couverts 48 fr.
 1 Ries (480 Bogen) kaufmännisches Format mit jeder Firma gestempelt 3 fl. 30 fr.
 100 Stück Briefcouverts 12, 18 und 24 fr. in jeder beliebigen Größe.
 Stahlfedern in größter Auswahl.
 Mischfedern 0,75, 0,33, 225, 286. u. A. à 36 fr. per Gros.
 Meine Bude befindet sich wie immer

Centralreihe am Eingang der Karl-Friedrichstraße mit rother Firma.
Christ. Gräber.

Janus.
 Lebens- und Pensions-Versicherungs-Gesellschaft in **Samburg.**

Grundkapital Bco. Mco. 1,000,000.
 Reservefonds Bco. Mco. 3,500,000.

Die Gesellschaft schließt Lebens-, Pensions- und Aussteuer-Versicherungen nach den verschiedensten Combinationen mit oder ohne Antheil am Gewinn zu den billigsten Prämien und unter den liberalsten Bedingungen.
 Prospekte und Antragsformulare stehen gratis zur Verfügung. Weitere Auskünfte erteilen wir und die bekannten Bezirksagenten bereitwilligst.
 Karlsruhe, im November 1869.

Lubberger & Delenheinz,
 Haupt-Agenten des Janus,
 Karl-Friedrichstraße 8, Marktplatz.

Winterhandschuhe für Herren und Damen bei Friedrich Wolff & Sohn, Hoflieferanten.

6.5.

Anzeige und Geschäfts-Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich mein Sattler- und Tapeziergeschäft von der Amalienstraße 37 in die kleine Herrenstraße 16 verlegt habe und empfehle mich in allen in mein Geschäft einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung.

Adolph Nöleke,

Sattler und Tapezier.

3.2.

Karlsruher Wochenschau.

Mittwoch den 3. November:

Großh. Kunsthalle, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. (Die Steinidentmale befinden sich im Kuppelbau des Großh. Drangeriegebäudes, die Antiquitäten und Bronzen aber im obern Corridor rechts der Großh. Kunsthalle.)

Donnerstag den 4. November:

Großh. Naturalien-Kabinet, Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Großh. Hoftheater: Zum ersten Male wiederholt: „Ehre um Ehre“, Schauspiel in 5 Akten von Paul Heyse.

Freitag den 5. November:

Großh. Hoftheater: „Der Bildschütz“, komische Oper in 3 Akten von Leipzig.

Sonntag den 7. November:

Großh. Kunsthalle, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang).

Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags 11-1 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr.

Ausgestellt:

164. Die Orablegung Christi, Holzschneiderei von B. Schupp. — 165. 12 Medaillon-Portraits, von Bildhauer A. Henkel in Berlin. — 168. Marktverkauf, Stillleben nach der Natur von Elise Schumann. — 171-223. Vierte Serie der Rheinischen Gemäldeausstellung, 53 Bilder umfassend; ausgestellt bis zum 18. November.

Täglich:

Großh. Hofbibliothek (im Großh. Schloß, Eingang bei der Schloßkirche) ist, mit Ausnahme der Sonntag- und Feiertage, täglich von 11-12 und Mittwochs auch Nachmittags von 3-5 im Sommer und 2-4 Uhr im Winter geöffnet.

Großh. Landwirtschaftlicher Mustergarten vor dem Friedhofsthor.

Die Anstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vormittags 11-12 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Thiergarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 6 kr., für Kinder 3 kr., Unteroffiziere und Soldaten 3 kr.

Freunde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Rint, Posthalter v. Ettenheim. Schmid, Wirth v. Rast. Richter, Wirth v. Rapp. Maurer, Kreisgerichtsath von Heidelberg. Lauer, Schmidt, Kfm. v. Plauen.

Deutscher Hof. Oberst m. Frau v. Oppenou. Gutmann, Kfm. v. Eibfeld. Frei, Adv. v. Basel. Rapp, Kfm. v. Dresden. Goldschmidt, Reisender von Berlin. Ritz, Schlosser v. Ensbach. Schwab, Det. v. Kappel. Gellmer, Kändler v. Etobach. Reif, Kfm. v. Lahr.

Drei Eichen. Hohmann, Kfm. m. Fam. v. Schnaid.

Englischer Hof. Löwenstein v. Frankfurt. Furtak v. Merchingen. Leon m. Frau v. Hildesheim. Böhring, Kfm. v. Plauen. Simson m. Fam. v. Lezviess. Seifert, Kfm. v. Erfurt. Preßler, Kfm. von Gladbach. Zienbrucker, Kfm. v. Zürich. Recht Agent v. Mannheim. Aens, Fabr. v. Geln. Knapp, Finanzrath v. Stuttgart. Vorel, Kfm. v. Homburg. Ihre Durchlaucht Prinzessin Birton a. Surland mit Sohn, Gefolge u. Dienerschaft v. Wartenberg. Krl. Hunzinger v. Ruffland. Greß, Kfm. v. Berlin. Meyer, Kfm. v. Kopenhagen.

Erbrprinzen. Eichenmaier v. Meron. Dennig v. Pforzheim. W. Bertheau v. Monnheim. Graf Koenig v. Runzlingen. Kobbian, Hofbuchhdl. v. Wiesbaden. Graf Weichlingen v. Mannheim. Herrmann u. Bluntzsch, Geh. Rath v. Heidelberg. Graf Helmstadt v. Reichartshausen. Friedberg von Berlin. Berner v. Hamburg. Gisen, Ing. m. Frau v. Mün-

chen. Heller v. Paris. Jippshausen, Marx u. Simon Kfm. v. Frankfurt.

Geist. Holt, Kfm. v. Hamburg. Berg, Porzellanhändler m. Ebn v. Beineim.

Goldener Adler. Dell, Kunstm. v. Bammenthal. Heuschle, Kfm. v. Gölz. Sturm, Kfm. v. Puttingen. Wabner, Kfm. v. Pausen. Radtke, Kfm. v. Uggel. Käufelin, Kunstmüller v. Balingen. Heft, Kunstmüller Schaib, Insp. v. Frankfurt. Wolf, Kfm. v. Ditten. Bakis, Kfm. v. Bielefeld. Heit, Kfm. v. Neuhäusen. Bodenheimer, Kfm. v. Frankfurt. Frau Müller und Frau Albert m. Tochter v. Stuttgart. Kauenbühler, Schneider v. Rotthausen. Bahn, Kfm. v. Geln. Bälzlin, Kfm. v. Gelnberg.

Goldener Karpfen. Hildenbrand, Kfm. v. Waghäusel.

Goldenes Lamm. Etomm, Kfm. v. Hanau. Krl. Schloer, Lehrerin v. Wüstenfelden. Meier, Kfm. v. München. Klein, Mech. v. Korbach. Ripp, Kfm. v. Mühlheim. Deger, Wirth v. Dickenpford. Weinreuter, Wirth v. Schluchsee. Frau Jegg v. Nancy.

Goldener Ochse. Lemle, Kfm. v. Gernersheim. Krl. Braun v. Stuttgart. Freund, Kfm. v. Freiburg. Wollinger, Fabr. v. Pösch.

Goldenes Schiff. Sanger, Kfm. v. Frankfurt. Mayer, Kfm. v. Trier. Bloch, Kfm. v. Emmendingen. Mayer, Kfm. v. Gchingen. Sanger, Kfm. v. Mainz. Beckheim, Kfm. v. Schaffhausen. Günsberger, Kfm. v. Bilschheim. Blum, Weinhdl. v. Freiburg. Mayer, Kfm. v. Mainz. Burbaum, Kfm. v. Achenheim.

Grüner Hof. Baron Döring-Wosenskrantz m. Frau v. Kopenhagen. Fumer, Kfm. v. Frankfurt. Jacobi, Kfm. m. Frau v. Holland. Mathe, Rent. von Paris. Reichel, Kfm. v. Pommersfelden. Graf Leiningen v.

Billiheim. Reuthardt, Rent. v. Baden. Gostinger u. Roter, Kfm. v. Gernsbach. Doluber, Kfm. v. Bilschweiler. Gilbert, Kfm. v. Paris. Dingheim, Kfm. v. Lahr. Schweizer, Kfm. v. Schwabach. Reiser, Kfm. v. Nagold. Springli m. Frau v. Luzern. Bizenky u. Radorinty, Rent. a. Russland. Sartlo, Kfm. mit Frau v. Turin. Fernel, Kfm. v. Ulm.

Hôtel Große. Abumieg, Kaufm. v. Gräneberg. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Popp, Kfm. v. Bittau. Koppelman, Kaufm. v. Berlin. Schüge, Kfm. von Bremen. Dangel, Kfm. v. München. Klemm, Kfm. v. Frankfurt. Fuhrod u. Löwenhart, Kfm. v. Geln. Freische, Kfm. v. Chemnitz. Grather, Kfm. v. Stuttgart. Wolff, Rent. v. Baden. Scholland, Kfm. v. Stuttgart. Wendelsohn, Kfm. v. Braunschweig. Braun, Kfm. v. Hamburg. Weber, Kfm. v. Hanau. Haardt, Stud. v. Reutlingen. Reischach u. Heideff, Offiziere von Stuttgart. Frank u. Schidder, Kaufm. v. Bremen. Köple, Kfm. v. Hannover. Dackländer, Kfm. v. Troisdorf. Fabrig, Kfm. v. Erfurt. Hartmann, Kfm. v. Stuttgart. Schwager, Rennermann u. Jonas, Kfm. v. Berlin. Greß, Kfm. v. Frankfurt. Schulte, Kfm. v. Lüdenscheid. Enzler, Kfm. v. Altona. Schlager, Kfm. v. Heilbronn. Kläber, Kaufm. v. Annaberg. Rader, Kfm. v. Hanau. Paris, Kfm. v. Offenbach. Landauer, Rent. a. England. Frau Pagout v. Straßburg.

Hôtel Brink. Kraspell, Kaufm. v. Mannheim. Woffermann, Kfm. v. Frankfurt.

Hôtel Stoffleth. Burg, Rentier m. Fam. v. Weßel. Gurden m. Frau v. Colmar. Daberoff, Kfm. v. Frankfurt. Rumann, Bevollmächtigter v. Dresden. Deiler, Kfm. v. Markt. Huber, Kaufm. v. Weichsel. Dissler, Fabr. v. Weßel. Kottschid, Kfm. v. Geln. Dtmann, Kfm. v. Heilbronn. Hochmann, Rent. von Innsbruck. Koblhagen, Rent. v. Amsterdam. Hermann, Kfm. v. Freiburg. Lunger, Kfm. v. Meßbach. Weudel, Kfm. v. Ludwigsburg. Wagner, Kfm. v. Lahr. Koblhagen, Kfm. v. Achen. Günter, Insp. v. Tübingen. Nürnberg. Beamter v. Hall. Geier, Rent. v. Weimar. Glowe u. Lumson, Rent. a. Amerika.

Raffaener Hof. Kohn, Kaufm. v. Frankfurt. Haas, Kfm. v. Geln. Traumann, Kfm. v. Bretten. Oppenheimer, Wit u. Robe, Kfm. v. Frankfurt. Weil, Kfm. v. New-York. Marx, Kfm. v. Eberfeld. Marx, Kfm. v. Weßel. Neuburger u. Waler, Kfm. v. Stuttgart. Rourck, Kfm. v. Frankfurt. Gottschalk, Kfm. v. Mainz.

Prinz Max. Leber, Postcontroleur v. Heidelberg. Trombrach, Kfm. v. Heilbronn. Werle, Kfm. v. Farnsbach. Kofensfeld, Kfm. v. Mannheim. Wellmer, Kfm. m. Frau v. Berlin. Eurgelin v. Mühlheim. Miraler, u. Lephardt, Kfm. v. Stuttgart. Bernhard, Kfm. v. Geln.

Hitter. Großel a. Tyrol. Römischer Kaiser. Frau Daniel, Rent. v. Stuttgart. Gumpert, Gutsbel. v. Geln. Fischer, Kfm. v. Heidelberg. Martin, Post. v. Paris. Piere, Kfm. m. Sohn v. Jordan. Thomas, Kfm. v. Lyon. Lauchel, Post. v. Königsberg. Blum, Kaufm. v. Darmstadt.

Kothes Haus. Dierlamme, Kfm. v. Stuttgart. Roth, Fabr. v. Hochburg. Schramm, Kfm. v. Dresden. Rothberger, Kfm. v. Rheinsheim. Boll, Bürgerm. v. Philippsburg. Klaus, Kfm. v. Golln. Bodmann, Kfm. v. Paris. Weiser, Kfm. v. Sulzburg. Schönermann, Sattler v. Frankfurt. Preußner, Kfm. v. Nördlingen. Steiger, Fabr. v. Ahschaffenburg. Schmolli, Kfm. v. München. Schuster, Kfm. v. Marktl. Groß, Kfm. v. Mannheim. Nif, Rent. v. London.

Silberner Anker. Koth, Kfm. v. Baden. Zips, Geometer v. Weßlingen. Koch, Kfm. m. Frau von Baden. Kraus, Kfm. m. Frau v. Heidelberg. Dölle m. Fam. v. Bidingen. Parle, Hblm. m. Frau von Grohweier. Krl. Dehoff v. Kirchardt.

Sonne. Doll, Kfm. v. Stuttgart. Weißer Löwe. Heindel, Kfm. v. Frankfurt. Kasten, Kfm. v. Berg.

In Privathäusern.

Bei Metzkrator Raupp: Krl. Eisenmann v. Haslach.

Bei Wertmester Pfaffer: Krl. Rösch v. Freiburg.

Verlag und gedruckt unter Verantwortlichkeit der G. v. Fr. Müller'schen Buchhandlung.